



HESSISCHER LANDTAG

12.11.2012

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

**Änderungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)**

Drucksache 18/5926

Inhalt des Antrags: **Verzicht auf das Vorhaben Neubau
Regionalflyghafen Kassel-Calden**

Einzelplan **07** Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 0715 Allgemeine Bewilligungen Verkehr
Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 64
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Verkehrsinfrastruktur

Veränderung
von um auf

Leistungsplan 2013:

Beträge in 1.000 EUR

	von	um	auf
Gesamtkosten	4.502,2	-4.502,2	0,0
Produktabgeltung	4.502,2	-4.502,2	0,0

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Insgesamt wird die Liquidität 2013 um 36,7779 Millionen EUR vermindert. Dazu werden neben der Neubewilligung von 4,5022 Millionen EUR auch die zur Abfinanzierung bereitstehenden 32,2757 Millionen EUR nicht mehr verausgabt.

Kameraler Haushaltsabschluss

Haushaltsjahr 2013

Beträge in EUR

Hauptgruppe	von	um	auf
Kameraler Zuschuss/Überschuss	-39.797.900	+36.777.900	-3.020.000

Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Der Neubau des Regionalflyghafens Kassel-Calden ist verkehrspolitisch nicht nötig und bindet staatliche Mittel, die ökologisch und ökonomisch weit sinnvoller eingesetzt werden könnten. Deshalb wird auf das Vorhaben verzichtet.

Wiesbaden, 12.11.2012

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir